

Browser

Google Chrome, Apple Safari, Mozilla Firefox oder doch lieber Microsoft Edge? Die Liste möglicher Browser ist lang. Doch welcher ist der richtige?

Wichtigste Merkmale:

- Den einen richtigen Browser gibt es nicht. Wählen Sie den, der Ihnen am meisten zusagt oder auf Ihrem Gerät bereits installiert ist.
- Das Wichtigste ist, dass Sie Ihren Browser regelmässig aktualisieren. Nur so werden die neusten Sicherheitslücken geschlossen.
- Den Internet Explorer sollten Sie nicht mehr verwenden.

Welcher Browser ist der richtige?

Die Frage kann nicht so einfach beantwortet werden. Alle Browser haben Vor- und Nachteile. Für welchen Sie sich schliesslich entscheiden, ist gar nicht so wichtig. Wählen Sie den, der Ihnen am meisten zusagt oder auf Ihrem Gerät bereits installiert ist.

Der Internet Explorer sollte nicht mehr verwendet werden! Microsoft stellte die Weiterentwicklung zugunsten des neuen Browsers Microsoft Edge ein.

Nachfolgend aufgelistet sind empfehlenswerte Browser, welche in der Schweiz am verbreitetsten sind (Auflistung nach Häufigkeit absteigend). Zudem sind die wichtigsten Sicherheits- und Datenschutzmerkmale aufgeführt.

Google Chrome

Der in der Schweiz und weltweit verbreitetste Browser ist Google Chrome. Er gilt als sehr sicher, da seine Architektur es Angreifern schwierig macht, vom Browser aus Angriffe auf das verwendete Gerät auszuführen.

Anders sieht es beim Datenschutz aus, da schneidet Google Chrome weniger gut ab. Google Chrome sendet unter anderem Daten zum Surfverhalten des Benutzers an Google.

Google Chrome können Sie [hier \(https://www.google.de/chrome/\)](https://www.google.de/chrome/) herunterladen.

Wie Sie den Browserverlauf löschen, können Sie [hier \(https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-chrome/\)](https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-chrome/) nachlesen.

Apple Safari

Apple Safari ist in der Schweiz weiterverbreitet als in vielen anderen Ländern. Dies, da der Browser auf iPhones und iPads vorinstalliert ist und diese Geräte in der Schweiz sehr beliebt sind. Auf Windows-Geräten kann Apple Safari nicht installiert werden.

Die Sicherheit von Apple Safari ist als gut einzustufen. Als Nachteil einzuordnen ist, dass der Code des Browsers nicht eingesehen werden kann. Betreffend Datenschutz bietet der Browser gute Möglichkeiten, die Privatsphäre zu schützen, zum Beispiel eine restriktive Anti-Tracking-Funktion.

Wie Sie zu Apple Safari gelangen, können Sie [hier \(https://support.apple.com/de-ch/HT204416\)](https://support.apple.com/de-ch/HT204416) nachlesen.

Wie Sie den Browserverlauf löschen, können Sie [hier \(https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-safari/\)](https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-safari/) nachlesen.

Mozilla Firefox

Mozilla Firefox ist betreffend Sicherheit und Datenschutz ebenfalls als gut einzustufen. Als Nachteil erachtet wird, dass der Browser relativ viel Arbeitsspeicher benötigt und damit auf älteren Geräten nicht unbedingt der Schnellste ist.

Mozilla Firefox können Sie [hier \(https://www.mozilla.org/de/firefox/new/\)](https://www.mozilla.org/de/firefox/new/) herunterladen.

Wie Sie den Browserverlauf löschen, können Sie [hier \(https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-firefox/\)](https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-firefox/) nachlesen.

Microsoft Edge

Der in der Schweiz und weltweit noch nicht so weit verbreitete Browser hat betreffend Sicherheit und Datenschutz mit dem letzten grossen Update (Wechsel zu Chromium) zu den oben aufgeführten Browsern aufgeschlossen und ist jetzt ebenfalls als gut einzustufen.

Microsoft Edge können Sie [hier \(https://www.microsoft.com/de-de/edge\)](https://www.microsoft.com/de-de/edge) herunterladen.

Wie Sie den Browserverlauf löschen, können Sie [hier \(https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-edge/\)](https://www.ebas.ch/browserverlauf-loeschen-edge/) nachlesen.

Tipp: Verwenden Sie auf all Ihren Geräten denselben Browser. So können Sie Ihre Einstellungen, Lesezeichen und Favoriten mit all Ihren Geräten einfach synchronisieren. **Speichern Sie aber Passwörter nie in Ihrem Browser ab!**

Sicherheitseinstellung

So wie es nicht den richtigen Browser gibt, gibt es auch nicht die richtige Sicherheitseinstellung. **Das wichtigste ist, dass der Browser regelmässig aktualisiert wird!** Nur so werden die neusten Sicherheitslücken geschlossen.

Generelle Empfehlungen für Ihren Browser:

- Aktivieren Sie die automatisch Update-Funktion.
- Aktivieren Sie die integrierten Mechanismen zum Phishing- und Malware-Schutz.
- Deaktivieren Sie die automatische Speicherung von Passwörtern und speichern Sie keine Passwörter im Browser. (Tipp: Verwenden Sie einen [Passwort-Manager \(https://www.ebas.ch/4-schuetzen-der-online-zugaenge/\)](https://www.ebas.ch/4-schuetzen-der-online-zugaenge/))
- Verzichten Sie nach Möglichkeit auf die Nutzung von aktiven Inhalten wie z.B. Java, wenn Sie diese nicht benötigen.

Beachten Sie zudem, dass Programme und Apps, welche Werbung blockieren oder die Privatsphäre schützen, sich zum Teil schlecht mit einigen Webseiten und E-Banking Lösungen vertragen. Verzichten müssen Sie auf die hilfreichen Tools trotzdem nicht. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier \(https://www.ebas.ch/ad-blocker-und-anti-tracking-tools/\)](https://www.ebas.ch/ad-blocker-und-anti-tracking-tools/).

Browser (englisch to browse) sind spezielle Programme und Apps, die zur Darstellung von Webseiten im Internet benötigt werden.

Neben Webseiten können Browser auch verschiedene andere Arten von Dateien wie z.B. Bilder, Videos und PDF-Dokumente anzeigen.

Auch fürs E-Banking wird, wenn man nicht spezielle Banking-Programme oder -Apps verwendet, ein Browser benötigt.